

Am Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Institut für Marketing und Innovation kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in ohne Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb

(Kennzahl 156)

Beschäftigungsmaß: 30 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.10.2026, befristet bis 30.09.2030

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.832,10 (14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Verfassen einer kumulativen Dissertation und Veröffentlichung der Forschungsergebnisse in internationalen Fachzeitschriften ist erwünscht
- Mitarbeit an laufenden interdisziplinären Forschungsprojekten, z. B. im Bereich "Crowdsourcing gegen den Klimawandel" mit Fokus auf den sogenannten "Globalen Süden"
- Initiierung und Durchführung erster eigenständiger Forschungsprojekte (Drittmittel) in den Arbeitsbereichen der Gruppe "Nachhaltiges Unternehmertum und Innovationsmanagement"
- Übernahme von Lehrveranstaltungen im Bereich "Sustainable Entrepreneurship", insbesondere in englischer Sprache
- Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Unterstützung bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben am Institut und in Fachstudienarbeitsgruppen
- Bereitschaft zur Mitwirkung an Third-Mission-Aktivitäten
- Reisebereitschaft, insbesondere für Forschungsprojekte im sogenannten "Globalen Süden" (z. B. Afrika)

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Betriebswirtschaftslehre, Umwelt- und Bioressourcenmanagement, nachhaltige Entwicklung oder gleichwertiges, thematisch

passendes Studium

- Sprachkenntnisse: Deutsch (C2), Englisch (C1 oder besser)
- Fundierte Kenntnisse der Methoden der empirischen Wirtschafts- und Sozialforschung

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Sprachkenntnisse in Französisch (B1 oder besser)
- Erfahrung in interdisziplinären Projekten sowie in Drittmittelprojekten (z. B. EU, FWF, FFG)
- Auslandserfahrung
- Kenntnisse über agrarische Lieferketten bei Kaffee, Kakao oder forstwirtschaftlichen Gütern sowie über relevante (EU-)Gesetzgebung in diesem Bereich
- Praktische Erfahrung in Forschung (z. B. erste Konferenzbeiträge), Lehre (z. B. Tutorien, idealerweise erste Lehrveranstaltungen) und Third Mission (z. B. Kinderuniversität)
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Organisationstalent

Erscheinungstermin: 10.08.2026

Bewerbungsfrist: 20.08.2026

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Lehrveranstaltungsevaluierungen (sofern vorhanden)

an das Personalmanagement, **Kennzahl 156**, der Universität für Bodenkultur,
Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at. **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at